

Schwerin, 29.04.2008

Mehrparteilicher und Trägerübergreifender Antrag

56. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 30.04.2008

Votum des JHA: einstimmig beschlossen, keine Gegenstimmen und 3 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt bzw. beantragt, für die Netzwerkkoordination des „Schweriner Bündnis für Familie“ eine zusätzliche Haushaltsstelle einzurichten. Um den Fortbestand der Bündnisarbeit zu sichern, wird für die 2. Jahreshälfte 2008 ein Betrag in Höhe von 10.000,00 Euro bewilligt. Diese Mittel sollen Zweck gebunden eingesetzt werden. Bei einsetzender Förderung durch Bund / ESF in 2008 werden die Mittel nur anteilig ausgereicht.

Begründung:

„Nur eine familienfreundliche Stadt ist lebens- und liebenswert. Wir brauchen deshalb ein gesellschaftliches Klima, in dem Familien sich wohl fühlen und Kinder willkommen sind. Die Schaffung familienfreundlicher Rahmenbedingungen wird zunehmend zu einem wichtigen Standortfaktor für die gesamte Region.“ (Auszug aus der Gründungsurkunde des Bündnisses)

In Zusammenarbeit von Politik, lokalen Trägern und der Landeshauptstadt Schwerin wirkt das Schweriner Bündnis für Familie derzeit in mehreren Arbeitsgruppen und an mehreren Projekten. Die Landeshauptstadt Schwerin ist sowohl Gründungsmitglied als auch Kooperationspartner. Neben großem ehrenamtlichen Engagement und dem Einsatz vieler Mitarbeiter von teilnehmenden Unternehmen, Verbänden und Einrichtungen in der Bündnisarbeit wurde die Netzwerkkoordination des Schweriner Bündnisses in den letzten 2 Jahren durch Bundesmittel / ESF ermöglicht. Das aktuelle Programm läuft zum 30.06.2008 aus. Es wird von einer weiteren Förderung ausgegangen. Derzeit kann jedoch noch keine detaillierte Aussage zu künftigen Förderkonditionen gemacht werden. Eine erneute Förderung ist frühestens zum Oktober 2008, eher ab Jahresbeginn 2009, zu erwarten.

Um die Arbeitskonstanz zu gewährleisten, wird eine Finanzierung der Netzwerkkoordination durch den Jugendhilfeausschuss als dringend angesehen.

Um Zustimmung wird gebeten.

